

Ausbau Fernwärmenetz unteres Wiggertal beginnt

Oftringen, 30. September 2026 – Am 5. Oktober 2026 beginnen in Oftringen die Arbeiten für den Ausbau des Fernwärmenetzes im unteren Wiggertal. Mit der neuen Verbindungsleitung zwischen der Kehrrechtverwertungsanlage (KVA) der erzo in Oftringen und der Energiezentrale Mühlegasse in Zofingen entsteht ein zentraler Bestandteil der künftigen Wärmeversorgung in der Region.

Die Bauarbeiten starten in der Aeschwahrstrasse in Oftringen. Auf einer Länge von rund 2,9 Kilometern wird die neue Leitung zwischen der KVA und der Energiezentrale Mühlegasse erstellt. Die Arbeiten an dieser Etappe erfolgen in vier Bauabschnitten und dauern voraussichtlich bis Sommer 2028.

Die Fernwärme Unteres Wiggertal AG (FUWI), ein gemeinsames Unternehmen der StWZ Energie AG und Primeo Energie, investiert rund 8,5 Millionen Franken in den Bau der Leitungen. Der grösste Teil der Arbeiten wird von Firmen aus der Region ausgeführt. FUWI koordiniert die Planung und Terminierung der Arbeiten eng mit den gleichzeitig in der Region stattfindenden Bauvorhaben. Dazu gehört beispielsweise das Bauprojekt beim Knoten Lanz in Oftringen. Die Arbeiten werden soweit möglich aufeinander abgestimmt, um Verkehrsbehinderungen möglichst gering zu halten. Die Bevölkerung wird frühzeitig per Baustellentafel und Anwohnerschreiben über Bauetappen und Verkehrsmassnahmen informiert.

Die neue Verbindungsleitung schafft die Grundlage für die Erweiterung des Fernwärmeversorgungsgebiets in Oftringen und Zofingen. Eigentümerinnen und Eigentümer entlang der Leitungsstrecke haben die Möglichkeit, ihre Liegenschaften im Zuge des Leitungsbaus an das Fernwärmenetz anzuschliessen.

Die nun beginnenden Arbeiten sind Teil der ersten Ausbauphase des Fernwärmenetzes im unteren Wiggertal. In dieser Phase werden bestehende Wärmeverbünde von StWZ in Zofingen und von Primeo Energie in Oftringen in das gemeinsame Netz integriert. In der zweiten Phase soll das Fernwärmenetz ab dem Ersatzneubau der KVA auf zusätzliche Gebiete im unteren Wiggertal erweitert werden. Vorgesehen sind unter anderem Erweiterungen in Richtung Aarburg, Rothrist und Strengelbach sowie in Gebiete von Zofingen und Oftringen.

Nach Umsetzung des gesamten Ausbaus kann das Fernwärmenetz bis zu 10'000 Liegenschaften mit Wärme versorgen. Dadurch sollen jährlich rund 30'000 Tonnen CO₂ eingespart werden. Neue Kundinnen und Kunden sollen ab Herbst 2028 mit Wärme aus dem erweiterten Netz versorgt werden.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Medienkontakt: Viktor Sammain, PR-Redaktor, Tel. +41 61 415 41 08, Mail medienstelle@primeo-energie.ch

Über Primeo Energie

Primeo Energie wurde 1897 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Münchenstein, Schweiz. Mit einer Bilanzsumme von 3 Mrd. Franken versorgt das Unternehmen Privat- und Geschäftskunden in der Schweiz und Frankreich zuverlässig mit Energie. Unter dem Motto «Wir bündeln Energie» entwickelt Primeo Energie Lösungen, die den Zugang zu erneuerbarer und bezahlbarer Energie sichern und den Wandel hin zu einer dekarbonisierten, digital vernetzten und dezentralen Energiezukunft unterstützen. Rund 700 Mitarbeitende sind entlang der gesamten Wertschöpfungskette von der Produktion über den Energiehandel bis hin zu Verteilung und Vertrieb tätig. Primeo Energie engagiert sich zudem mit dem Primeo Energie Kosmos in der Wissensvermittlung an Kinder und Jugendliche und unterstützt jährlich zahlreiche lokale Projekte und gemeinnützige Initiativen in ihrem Versorgungsgebiet.

Über die StWZ Energie AG

StWZ engagiert sich mit über 80 Mitarbeitenden für eine sichere, nachhaltige Energie- und Wasserversorgung in der Region Zofingen. Sie versorgt ihre Kundinnen und Kunden mit Strom, Gas und Wasser und bietet Energie- sowie Telekomdienstleistungen an. StWZ verfügt zudem über umfassende Kompetenzen in den Bereichen Elektro-,



Heizungs- und Sanitärinstallationen. StWZ ist Aktionärin der FUWI AG, die den Ausbau und den Vertrieb der Fernwärme im unteren Wiggertal sicherstellt.

Über FUWI

Die 2025 gegründete Fernwärme Unteres Wiggertal AG (FUWI) ist ein gemeinsames Unternehmen der StWZ Energie AG und Primeo Energie. Ziel ist der Ausbau einer klimafreundlichen Wärmeversorgung im unteren Wiggertal.